

Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N 305.

Donnerstag den 31. December.

1863.

Bei Ablauf des Vierten Quartals ersuchen wir die geehrten Abonnenten, die Pränumeration auf das Erste Quartal 1864 in der ersten Woche mit „**Beim Silbergroschen**“ an die Herumträger des Tageblatts zu entrichten, wofür dasselbe Tags vorher bis 8 Uhr Abends Jedem frei zugestellt wird. — Den Abonnenten wird von den Herumträgern eine Pränumeration-Quittung über den gezahlten Betrag behändigt. — Die für das Tageblatt bestimmten Bekanntmachungen bitten wir uns bis **spätestens 9¹/₂ Uhr Vormittags**, größere hingegen, welche den Raum einer ganzen Druckseite und darüber einnehmen, am Abend vorher zuzusenden; später eingehende müssen bis zur nächsten Nummer zurückbleiben.

Die Expedition des Hall. Tageblatts.

Chronik der Stadt Halle.

Predigtanzeigen.

Am Neujahrstage (den 1. Januar 1864) predigen:

Zu U. L. Frauen: Um 9 Uhr Herr Diaconus Pfanne. Um 2 Uhr Herr Superintendent D. Franke.

Zu St. Ulrich: Donnerstag den 31. December Abends 6 Uhr Abendgottesdienst Herr Diaconus Schmeißer.

Freitag den 1. Januar um 9 Uhr Herr Oberprediger Weiske. Um 2 Uhr Herr Oberdiaconus P. Sichel.

Zu St. Moritz: Donnerstag den 31. December Abends 6 Uhr Abendgottesdienst Herr Diaconus Binkernelle.

Freitag den 1. Januar um 9 Uhr Herr Oberprediger Bracker. Um 2 Uhr Herr Diaconus Binkernelle.

Domkirche: Donnerstag den 31. December Abends 6 Uhr Bibelstunde.

Freitag den 1. Januar um 10 Uhr Herr Domprediger Focke. Um 5 Uhr Herr Consistorialrath Dr. Neuenhaus.

Katholische Kirche: Donnerstag den 31. December Abends 7 Uhr Andacht und Predigt Herr Pfarrer Wille.

Freitag den 1. Januar beginnt das Stundengebet zur ewigen Anbetung des h. Altarsakramentes Morgens 6 Uhr. Um 7¹/₂ Uhr Frühmesse mit Homilie Derselbe. Um 9 Uhr Derselbe. Um 2 Uhr Vesper Derselbe.

Hospitalkirche: Um 11 Uhr Herr Oberprediger Bracker.

Zu Neumarkt: Donnerstag den 31. December Abends 6 Uhr Beichte Herr Pastor Hoffmann.

Freitag den 1. Januar um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Communion Derselbe. Abends 5 Uhr liturgischer Gottesdienst Derselbe.

Zu Glaucha: Donnerstag den 31. December Abends 6 Uhr Vesper und Beichte Herr Pastor Seiler.

Freitag den 1. Januar um 9 Uhr Derselbe. Nach der Predigt Communion Derselbe. Abends 5 Uhr Vesper Derselbe.

Herausgegeben im Namen der Armen-Direction von Dr. Rasemann.

Bekanntmachungen.

Auf Grund des §. 34 der Militär-Ersatz-Instruction vom 9. December 1858, die Anmeldung der Militairpflichtigen zur Einschreibung in die



Stammrolle betreffend, werden alle Militairpflichtigen, welche

1) in dem Zeitraum vom 1. Januar bis 31. December 1844

a. in hiesiger Stadt oder

b. zwar außerhalb Halle, jedoch im Inlande geboren sind, deren Angehörigen hier ihren Wohnsitz begründet haben, sowie

2) diejenigen außerhalb hiesiger Stadt in den Jahren von 1840/44 geborenen, sich zur Zeit hier als Studenten, Gymnasiasten, Handlungs-Commis, Lehrlinge oder Handwerks-
gesellen u. a. aufhaltenden Heerespflichtigen, welche von einer Königl. Departements-Ersatz-Commission hinsichtlich ihrer Militair-Verhältnisse noch **keine definitive Entscheidung** erhalten haben,

hierdurch aufgefordert, sich Behufs Eintragung in die Stammrolle, unter Vorlegung ihrer **jedenfalls mit zur Stelle zu bringenden** Geburts-Atteste, beziehentlich Gestellungs-Scheine aus früheren Jahren, in den Tagen vom

2. bis 8. Januar 1864 Nachmittags von 2 bis 5 Uhr in unserm Militair-Bureau, im neuen Polizei-Gebäude, Zimmer Nr. 5, zu melden.

Die Angehörigen, Vormünder, Lehr- oder Dienstherren der qu. Ersatzpflichtigen haben Letztere bei **eigener Verantwortlichkeit** anzuweisen, sich zur Eintragung in die Stammrolle an den vorgenannten Tagen zu melden und im Fall einer zeitigen Abwesenheit derselben von hier, diese Meldung an ihrer Stelle zu bewirken, widrigenfalls sie in Gemäßheit des §. 168 der Militair-Ersatz-Instruction und der Verordnung der Königl. Regierung zu Merseburg d. d. 10. Februar 1860 in eine Geldstrafe bis zu 10 *Rth.* verfallen.

Ausgeschlossen von der Meldung zur Stammrolle sind nur diejenigen 1840/44 geborenen Militairpflichtigen, welche

ihrer Militairdienstpflicht im stehenden Heere bereits genügt, gegenwärtig dienen, oder von irgend einer Königl. Departements-Ersatz-Commission definitiv abgefertigt worden sind, sowie diejenigen hier nicht ortsangehörigen Heerespflichtigen, welche die Vergünstigung zum einjährigen freiwilligen Militairdienst erhalten haben, insofern der denselben bewilligte Ausstand noch nicht abgelaufen ist.

Halle, den 22. December 1863.

Der Magistrat.

Wir beabsichtigen, die für das nächste Jahr zur Ausführung bestimmten städtischen Pflasterarbeiten und die sonst nöthig werdenden Pflaster-Reparaturen im Submissionswege zu begeben und laden qualifizierte Unternehmungslustige ein, ihre desfallsigen Offerten bis spätestens

den 8. k. Mts. und Js. Vormittags 10 Uhr

unter der Ueberschrift: „Offerte auf Uebernahme der städtischen Pflaster-Arbeiten“ versiegelt in unserer Registratur abzugeben. Die Bedingungen der Submission sind eben daselbst innerhalb der Bureaustunden einzusehen und vor Abgabe der Offerten von den Bewerbern zu unterschreiben.

Halle, den 28. December 1863.

Der Magistrat.

Die Zinsen von den bei unserer Sparkasse belegten Geldern für das Jahr 1863 können vom **2. Januar 1864 an** in den **Wochentagen früh von 9-12 Uhr** in Empfang genommen werden. Die bis zum 1. Februar 1864 nicht erhobenen Zinsen werden dem Kapital antgeschrieben.

Spareinlagen werden jeden **Wochentag** in den Nachmittagsstunden von 2-6 Uhr in unserm Comtoir, Brüderstraße Nr. 13 parterre, angenommen. Die **Zinsen** werden vom 1. Januar 1864 auf 4% erhöht.

Allgemeiner Vorschuss- u. Spar-Verein.

Das Directorium:

Demuth. Lindner.

Auction

von **Wein und Rum** heute früh von **10 Uhr ab** gr. Berlin Nr. 14.

Neujahrsgratulations-Karten komischen und ernten Inhalts, **Kreppdecken**, photographische **biblische Bilder** u. **Genrebilder** bei **L. Rosenberg**, Schmeerstr. 13. neb. Hr. Wächter.

Echten Düffeldorfer Punschprop von **Joh. Adam Röder**, feinsten **Ananas- und Citronen-Punsch-Extract**, feinsten **Grogg-Extract**, feinen **Jamaica Rum**, die Flasche 15, 20, 25 u. 30 *Sgr.*, **Arrac de Goa**, **Cognac**, **Bischoff** und **Cardinal-Extract**.

Ungarwein, **Portwein**, **Madeyra**, **Malaga**, **Muscato**, **Lünell**, **rothe und weiße Fischweine** empfiehlt billigt

Carl Brodtkorb.

Neunaugen (Bricken) a St. 1 Sgr. Bolke.

Neujahrs-Gratulations-Karten aller Art, von den billigsten bis zu den feinsten mit Parfüm, auch photographirte biblische Bilder und Genre-Bilder mit Spitzenrand empfiehlt
C. F. F. Colberg, alter Markt.

Gummischuhe reparirt dauerhaft und billig

C. Müller, Dachrigasse Nr. 9.

Feine Rums, Arac de Goa, Punsch-Extract empfehlen billigst
Heine & Büßow, gr. Ulrichsstr. 12.

Arac de Goa, Rum, Punsch- und Glühwein-Ösenz, Muscat-Lünel und andere Weine zu Bowlen, empfiehlt

Friedr. Böttcher, Herrenstraße Nr. 10.

Voll-Seringe, à St. 4, 5, 6 und 8 \mathcal{L} , empfiehlt
Fr. Taubert.

Sehr schönes gepökeltes sowie auch wieder geräuchertes **Rindfleisch**, scharf und schwach gesalzen, empfiehlt

F. Hanff, gr. Klausstraße Nr. 14.

Ich bin gesonnen mein Haus mit 3 Stuben in hiesiger Stadt mit 4—500 \mathcal{R} . Anzahlung zu verkaufen. **Gottlob Schuster** in Siebichenstein.

Ein einthüriger Kleiderschrank zu verkaufen bei **Knoblauch**, kl. Ulrichsstraße 7 im Hintergebäude.

2 Stück einjährige Schweine zu verkaufen
 Neugasse Nr. 3.

Mehrere Stämme Birnbaum, für Drechsler oder Tischler passend, verkauft **Weingärten Nr. 2.**

Seidene, wollene u. baumwollene Schirme färbt u. reparirt **Finger, Schirmmacher, kl. Berlin 1.**

Möbelfuhren,

sowie Logis-Räumungen können noch angenommen werden bei **Fr. Henze, Weidenplan Nr. 10.**

Ich wohne jetzt **Kleine Brauhausgasse Nr. 15.**
Keller.

2000 \mathcal{R} . erste Hypothek zum 1. April k. J. zu leihen gesucht. Gefällige Offerten werden unter der Adresse F. B. in der Exped. d. Bl. erbeten.

Fleißige Stricker werden von einer Strumpf-Fabrik gesucht, die Wollenausgabe ist im Hause des Herrn **Petsch** in Siebichenstein.

Eine ehrliche, in häuslichen Arbeiten erfahrene Frau, wird zur Aufwartung gesucht
 alte Promenade Nr. 5, 1 Tr.

Ein junges Mädchen von außerhalb sucht Unterkommen in einer gebildeten Familie als Stütze der Frau oder auch in einem Geschäfte. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Eine ord. Pers. z. **Aufwartung** wird gesucht
 Königsplatz Nr. 8 (Zbuna) 3 Tr. bei **M. Niesel.**

Eine Wohnung, für einen Tischler passend, mit Werkstatt wird zum 1. April zu miethen gesucht. Adressen bittet man kleiner Sandberg 11 abzug.

Eine freundliche Wohnung, 3 Stuben, Entrée, Kammer und sonstiges Zubehör, ist an eine einzelne Dame oder zwei einzelne Leute zu vermieten und Ostern k. J. zu beziehen **Breitenstraße Nr. 25.**

Die aus 5 Räumen bestehende **Keller-Neustauration**, gediebt, auf Gas und sonst elegant eingerichtet, wie solche Herr **F. Sitsche**, große Steinstraße Nr. 15, z. J. inne hat, ist sofort zu vermieten und zum 1. April zu übernehmen.

Auch kann eine kleine Wohnung im Nebenhause mit überlassen werden.

Mittelstraße Nr. 19 ist parterre eine Stube mit Kammer zc. für 26 \mathcal{R} . und 2 Treppen hoch eine Wohnung für 100 \mathcal{R} . zum 1. April zu beziehen.

Die Wohnung **Weidenplan Nr. 8**, welche bis Ostern von Herrn Oberstlieutenant **von Vangerow** bewohnt wird, ist von da ab zu vermieten.

Eine Wohnung zu 130 \mathcal{R} . ist zu vermieten und 1. April zu beziehen.

L. Kathe, Leipzigerstraße Nr. 95—96.

Es ist ein Quartier zu 46 \mathcal{R} . an eine ruhige, kinderlose Familie und eins zu 36 \mathcal{R} . am geeignetsten für eine einzelne Dame, abzulassen und zu Ostern 1864 zu beziehen in Nr. 12 großer Berlin.

Ein freundliches Logis, Preis 36—40 \mathcal{R} . für zwei anständige, ruhige Leute, den 1. April beziehbar. Adressen unter P. P. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Zwei herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 11 Piecen nebst sämmtlichem Zubehör; auch kann auf Verlangen Pferdestall, Kutschstube und Waagenremise dazu gegeben werden **Königsstraße 17.**

Ein Logis von 2 Stuben, Kammer, Küche und allem Zubehör ist zu vermieten und kann sofort oder Ostern 1864 bezogen werden.

Louis Schaaf, Königsstraße Nr. 2.

1 o. 2 St., K., K. zc. sogl. o. sp. Kann. Str. 4

Neujahrs-Gratulations-Karten, ernste und scherzhaft, empfiehlt billigt
C. F. Ritter, große Ulrichsstraße Nr. 42.

Eine freundl. Wohnung, 2 St., 3 K., Küche und Zubehör ist zu Neujahr für 56 *Rh.* zu vermieten. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes.

Ein Logis, bestehend aus 3 bis 4 Stuben nebst sämmtlichem Zubehör, ist zu vermieten
 Königsstraße Nr. 17.

Eine Wohnung zu 80 *Rh.* steht noch zu vermieten und zu Neujahr zu beziehen. Das Nähere beim Eigentümer.
 Landwehrstraße Nr. 6.

Werkstelle nebst Wohnung zu vermieten Rannische Straße. Das Nähere
 Schmeerstraße Nr. 37 im Schwirmladen.

Ein Haararmband gefunden. Abzuholen
 Leipzigerstraße Nr. 40.

Montag ist vom Bahnhof durch das Königsthor bis nach dem Steinweg ein Siegelring mit rothem Stein, in welchem A. H. eingravirt, verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben
 Steinweg Nr. 29.

Am 16. December Abends ist vom Theater nach der Breitenstraße ein schmaler Pelzkragen verloren. Gegen Belohnung abzugeben ebendasselbst Nr. 16.
Freund.

Ein großer Schlüssel ist verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben lange Gasse Nr. 8.

Am Sonntag Abend sind auf dem „kühlen Brunnen“ ein Paar Ueberschuhe vertauscht worden. Bitte sie daselbst wieder umzutauschen.

Man bittet den am 2. Feiertage vor dem Steintore gefundenen Pelzkragen baldigt Steintor Nr. 6 abzugeben, widrigenfalls derselbe durch die Polizei geholt wird.

**Zum Sylvester frische Pfannkuchen
 Bemme'sche Bäckerei.**

Liedertafel Severi.

Unser **Ball** findet den **Neujahrstag** Abends 7 Uhr in der **Weintraube** statt. Karten sind bei **Hrn. Martin**, Trödel Nr. 18, zu haben. Dies unsern Freunden zur Nachricht.
Der Vorstand.

Bürgergarten.

Neujahrstag von 7 Uhr an **Ball** der Gesellschaft **Spigenta**.

Pfassendorf.

Zum **Neujahrstag Tanz** bei **Hertzberg**.

Stadttheater in Halle.

Donnerstag den 31. December Nachmittags 5 Uhr Vorstellung für Kinder. Gastspiel der kleinen 11 jährigen Tanzkönigin **Dora Weykopf**. Tänze von derselben ausgeführt. Dazu von Kindern ausgeführt: **Der Bletter aus Bremen** und **Kurmärker und Picarde**.

Preise der Plätze für Kinder: Parquet und gr. Balkon 5 *Sgr.*, Parterre 3 *Sgr.*, erste Gallerie 2 *Sgr.*, Gallerie 1 *Sgr.* (Für Erwachsene volle Preise.)

Freitag den 1. Januar. Bei gänzlich aufgehobenem Abonnement zum ersten Male: **Diogenes u. Alexander der Große**, oder **Die Nachtwächter von Berlin**. Große Posse mit Gesang und Tanz in 3 Akten und 8 Bildern von H. Salingné, Musik von A. Lang. Sämmtliche Couplets von A. Freytag. 1. Bild: Im Vorzimmer. 2. Nachts um die zwölfte Stunde. 3. Der Nachtwächter im Ballsaal. 4. Bei nachtschlafender Zeit. 5. **Gr.** 6. Die Nachtwächter von Berlin. 7. Mehr Glück als —. 8. Großer Nachtwächterball in der Walhalla.

Er o t h a.

Zum **Neujahrstag Tanz** bei **Brümme**.

Am m e n d o r f.

Zum **Neujahrstag großer Gesellschaftstag**, Omnibusfahrt u. s. w. **Nat sch.**

Familien-Nachrichten.

Gestern Abend $\frac{3}{4}$ 9 Uhr nahm uns der bittere Tod nach kurzen, aber schweren Leiden unsere freundliche **Martha**, 5 M. 3 J. alt. Um stilles Beileid bitten
M. Tintel und Frau.

Gestern Mittag $11\frac{3}{4}$ Uhr verschied nach langen und schweren Leiden unser innigstgeliebtes **Clärchen** in dem Alter von 8 Jahren und 4 Monaten. Diese Trauerkunde allen Freunden und Verwandten.
Liche und Frau.

Todes-Anzeige.

Gestern Nachmittags 1 Uhr starb nach langen und schweren Leiden unser innigstgeliebter Sohn und Bruder, der Glaserlehrling **Gustav Bunge**, in seinem noch nicht vollendeten 18. Lebensjahre. Dies Freunden und Verwandten zur Nachricht. Um stilles Beileid bitten **die trauernden Eltern und Geschwister**. Möge Gott Jedem vor solchem Schicksal behüten!

